

Die von der Kunstgesellschaft durchgeführten 3 Ausstellungen im Helmhaus, die während fast 4 Monaten geöffnet waren, wurden von 13 208 Personen besucht. Davon waren 3676 Zahlende und 9532 nicht Zahlende, 18 Schulklassen und andere Besuchergruppen mit 346 Personen. Es fand ein Diskussionsabend mit 245 Teilnehmern statt.

## V E R E I N S L E B E N

Die ordentliche Generalversammlung vom 29. Mai hat Jahresbericht und Rechnung 1952 geprüft und genehmigt. Neuwahlen in den Vorstand waren vorzunehmen für die Herren Dr. H. E. Mayenfisch, Vizepräsident der Kunstgesellschaft, und Bildhauer Dr. h. c. Hermann Hubacher. An ihre Stelle wurden neu gewählt die Herren Dr. E. Jaeckle und Dr. H. Oprecht.

Als Revisoren wurden die Herren H. Dürst und A. Ceriani bestätigt.

Es wurden die folgenden Lichtbildervorträge veranstaltet: Am 9. Juni über Georges Braque von Herrn Direktor Jean Leymarie, Grenoble; am 19. August über «Altrömische Porträt-Plastik» von Herrn Professor Dr. H. Bloesch und am 9. September über das gleiche Thema von Herrn Professor Dr. A. von Salis.

Diskussionsabende und Vorträge fanden während der Ausstellungen Vincent van Gogh, Helen Dahm (im Helmhaus), Moholy-Nagy und Georges Braque statt.

Die Neujahrsverlosung brachte 34 Mitgliedern Gutscheine im Wert von Fr. 50.— bis Fr. 500.—.

Der Mitgliederbestand ist von 2183 am 1. Januar auf 2364 gestiegen. Der Kollektivmitgliederbestand beträgt 17. Der Bestand von Juniorenmitgliedern ist 248.